
<u>Öffnungszeiten:</u>	Montag	08 ⁰⁰ -14 ⁰⁰
	Dienstag	08 ⁰⁰ -14 ⁰⁰
	Mittwoch	08 ⁰⁰ -15 ⁰⁰
	Donnerstag	08 ⁰⁰ -14 ⁰⁰
	Freitag	08 ⁰⁰ -13 ⁰⁰

Einladung zum Zeitzeugengespräch mit Filmvorführung

Thomas Geve

„Nichts als das Leben“

Freitag, den 16.Mai 2014

9.45-11.15 Uhr, Aula, Eintritt 1,50 €, für alle Klassen

Kooperationsveranstaltung mit der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

„Dann, dreizehn Jahre alt, betrat ich ohne Familie, die versteckte Welt, die Hölle von Auschwitz. Als ich am 11. April 1945 in Buchenwald befreit wurde, war mir klar, dass ich eigentlich nie gekannt hatte, was Freiheit bedeute“

„Nichts als das Leben“ handelt vom Überleben eines Jungen in Auschwitz und Buchenwald. Thomas Geve erzählt in diesem Film 50 Jahre nach seiner Befreiung aus dem KZ einem 13jährigen Jungen seine Geschichte.

Und der Junge stellt ihm seine Fragen über die Lager, die Selektion, über Kälte, Hunger, Einsamkeit...

Bekannt wurde Thomas Geve (Jg. 1929) durch eine Folge von Bleistiftskizzen über das Leben im Konzentrationslager, die er direkt nach der Befreiung aus Buchenwald zeichnete. 1958 erschien in Jerusalem sein Buch „Youth in Chains“; 1997 wurden seine Zeichnungen unter dem Titel „Hier gibt es keine Kinder“ veröffentlicht. Thomas Geve lebt seit 1950 in Israel.

Wichtig: Bitte melden Sie die interessierten Klassen in der Bibliothek an und geben Sie das Eintrittsgeld im voraus gesammelt ab. Klären Sie bitte auch die Unterrichtsbefreiung mit der Schulleitung und den betroffenen Kollegen ab.